

# KINDER-BVV VON REINICKENDORF

Im Rahmen eines Kooperationsprojektes mit dem Jugendamt des Bezirks Reinickendorf fand vom 25. bis 27.11.2014 in den Räumen des comX – Kinder-, Jugend- und Familienzentrums des Bezirks Reinickendorf ein dreitägiger Workshop zum Thema „Demokratie“ statt.

Die Teilnehmer/innen kamen aus zwei 6. Klassen zweier Grundschulen in Reinickendorf. Dabei kam die eine Klasse von der Lauterbach-Grundschule nahe des comX, die andere Klasse von der Grundschule am Tegelschen Ort – der näheren Umgebung der ver.di Jugendbildungsstätte Berlin-Konradshöhe.

Wichtiger Bestandteil dieses Workshops war die Kinder-Bezirksverordnetenversammlung (BVV) im Rathaus Reinickendorf am 27.11.2014. Dort wurden die Ergebnisse des Workshops der Schüler/innen den dort anwesenden Bezirkspolitikern/innen präsentiert.

Die Ausarbeitung der einzelnen Themen begann bereits zwei Tage vor der großen Präsentation. Nach der Ankunft der beiden Klassen und ersten Kennlernübungen wurden alle Kinder in Kleingruppen bzw. Fraktionen eingeteilt. Zur besseren Unterscheidung trugen alle Teilnehmer/innen sowie Betreuer/innen einer Fraktion ein T-Shirt in gleicher Farbe.

Jede Gruppe durchlief eine eigene Zukunftswerkstatt, deren Inhalte eine Klagephase, eine Utopiephase und abschließend die Phase der Umsetzung waren. Der Inhalt der Klagephase war eine Sammlung von Dingen, die den Kindern an dem Bezirk Reinickendorf missfallen. Alle Kritikpunkte wurden dabei an großen Papiermauern gesammelt. Anschließend sollten sich die Kinder Gedanken machen, was in ihrem Bezirk geändert werden sollte, damit sie sich wohlfühlen.

Leider können auch die Politiker nicht alle Wünsche erfüllen, weshalb in gemeinsamen Gesprächen analysiert wurde, welche der Klagen realistisch sind und möglicherweise zu Verbesserungen führen können.

Am zweiten Tag wurden verschiedene Ausschüsse gebildet, die sich mit den wichtigsten Wunschthemen der Kinder wie „Sauberkeit“, „Sicherheit/Kriminalität“, „Schule“ und „Freizeit“ beschäftigten. Jeweils drei Kinder einer Fraktion waren pro Ausschuss dabei. Ziel der Ausschüsse war es, Forderungen an die Politiker zu erstellen. Dabei gab es Präsentationen in Form von Plakaten sowie auch zwei Rollenspiele, die Probleme und die daraus resultierenden Forderungen darstellten.

Sehr beeindruckt waren die Kinder von dem alten, ehrwürdigen BVV-Saal im Rathaus Reinickendorf, in dem die

Kinder-BVV stattfand. Neben vielen Zuschauern waren auch die Politiker sowie der ebenfalls anwesende Bezirksstadtrat von den Präsentationen der Kinder sehr begeistert.

Nach Abschluss der Präsentationen gingen die Politiker auf die Forderungen der Kinder ein, kamen mit den Kindern ins Gespräch und gaben Antworten auf deren Fragen und Wünsche. Insgesamt waren die Kinder sehr zufrieden mit den drei Projekttagen, was auch die Auswertung zeigte.

Für uns als Team waren es sehr spannende Projekttag. Es war interessant zu beobachten, wie lebendig und positiv der Austausch der Schüler/innen untereinander war. Genauso schön war es, wie sehr sich die Kinder engagiert hätten, weil sie merkten, dass ihnen aufmerksam zugehört wurde und sie während dieser Tage ihre ganz persönlichen Erlebnisse, Sorgen und Wünsche erzählen konnten, die dann in verschiedenen Gesprächen aufgegriffen wurden.

